



HV - Fahrzeuge im Volkswagen Konzern



Inhalt

Fachkunde Hybridtechnik

- Grundlagen
- Film: Wirkweise, Aufbau, Funktion, Erkennen eines Hybridfahrzeuges
- Gefährdungen des elektrischen Stromes
- Zusätzliche Gefährdungen (Gefahrstoffe Batterie)
- Umgang /Sicherheitshinweise
- Warnschilder und Symbole
- Umgang mit HV-Fahrzeugen



Grundlagen Hybridtechnik

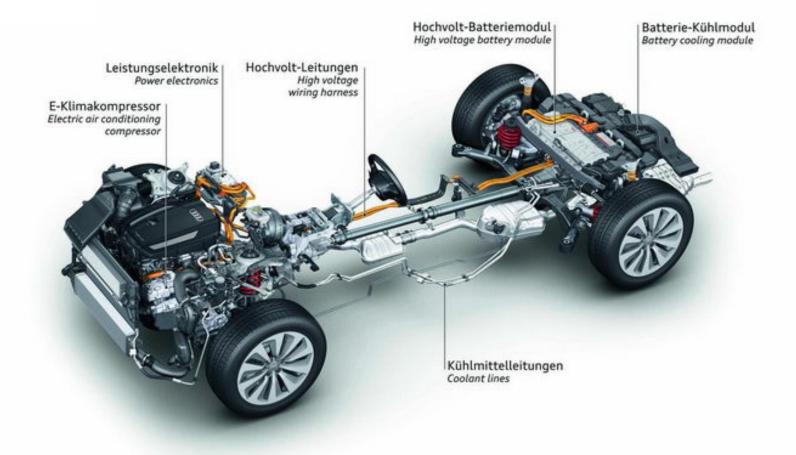
Micro- Hybrid	Mild- Hybrid	Full- Hybrid	Plug-in-Hybrid	EREV *	BEV **
Rekuperation	Rekuperation	Rekuperation	Rekuperation	Rekuperation	Rekuperation
Start-Stop	Start-Stop	Start-Stop	Start-Stop		
	Boosten < 15 kW	Boosten > 15 kW	Boosten > 60 kW	Verbr.Mot treibt Generator	
		E- Fahren ca. 3 km	E- Fahren ca. 30 km	E- Fahren 50 + 200km	E- Fahren ca. 150km

^{* ...} Extended Range Electric Vehicle



^{** ...} Battery Electric Vehicle

Hochvoltkomponenten

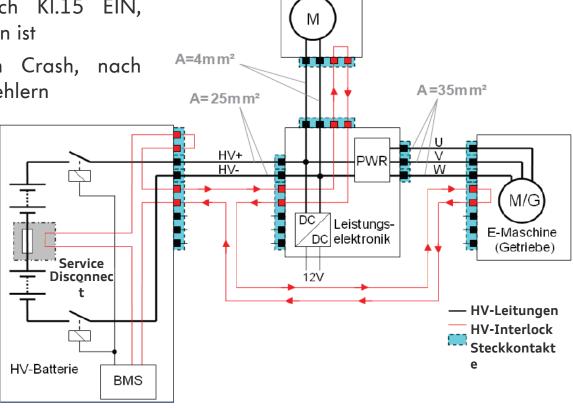




Wirkungsweise, Aufbau und Funktion

Schaltbild:

- BMS schließt die Schütze nach Kl.15 EIN, wenn der HV-Interlock geschlossen ist
- BMS öffnet die Schütze beim Crash, nach Kl.15 AUS und bei bestimmten Fehlern



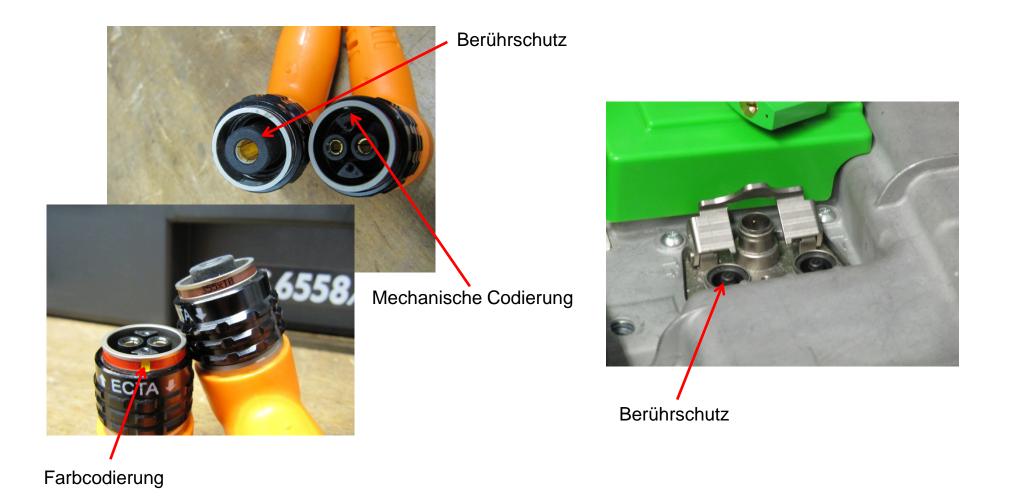
Volkswagen Bildungsinstitut GmbH / Trainingszentrum Service Automobil

El. Klima-

kompressor



Schutzmaßnahmen



Volkswagen Bildungsinstitut GmbH / Trainingszentrum Service Automobil



Kombiinstrument Audi Q5 hybrid quattro

Die Betriebsbereitschaft kann ggf. nicht an den Betriebsgeräuschen erkannt werden, da die Elektromaschine geräuschlos ist. Solange die linke große Zeigeranzeige im Kombi (Powermeter) nicht auf "OFF" steht (z. B. auf Position "READY"), ist mit einem E-Maschinenbetrieb oder auch mit einem automatisch startenden Verbrennungsmotor zu rechnen.



Ladezustand HV-Batterie

Volkswagen Bildungsinstitut GmbH / Trainingszentrum Service Automobil







Gefährdungen durch den elektrischen Strom



Mensch und elektrischer Strom



Elektrizität ist für Menschen nicht

- riechbar
- schmeckbar
- tastbar
- hörbar
- sehbar



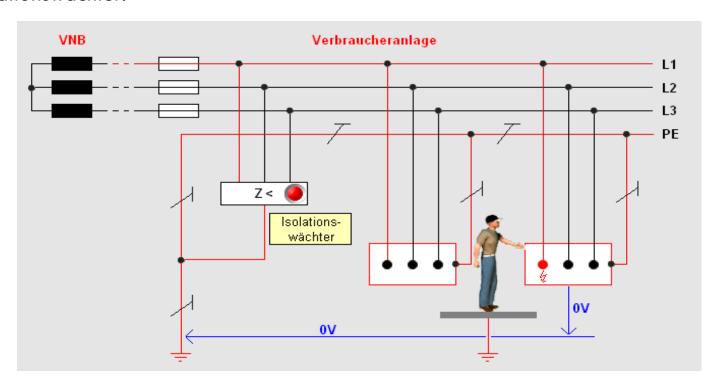
Kein Sinnesorgan warnt uns, wenn wir in die Nähe spannungsführender Teile kommen!

- Zweites Bordnetz mit Spannungen bis 1000 V
- Arbeiten am Fahrzeug, in Werkstätten, Prüfständen und Labors durch "elektrotechnische Laien"



IT-Systeme I-Isoliert, T-terra (Erde)

Spannungsquelle ist nicht geerdet / Gehäuse sind über Potentialausgleich verbunden. Mit Isolationswächter.

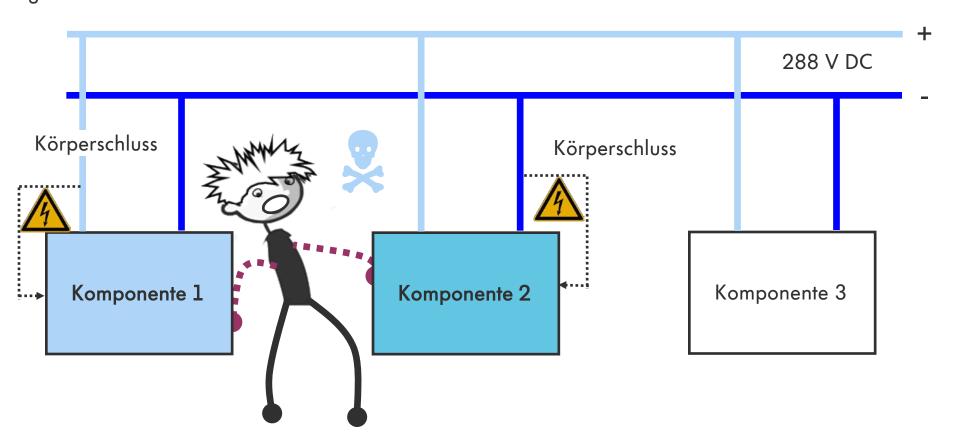


Da zwischen Gehäusekörper und Erde keine Spannung liegt, ist ein Berühren der Gehäusekörper ungefährlich. Die Berührungsspannung beträgt ungefähr 0 V.



Isolationsfehler an HV-Komponenten

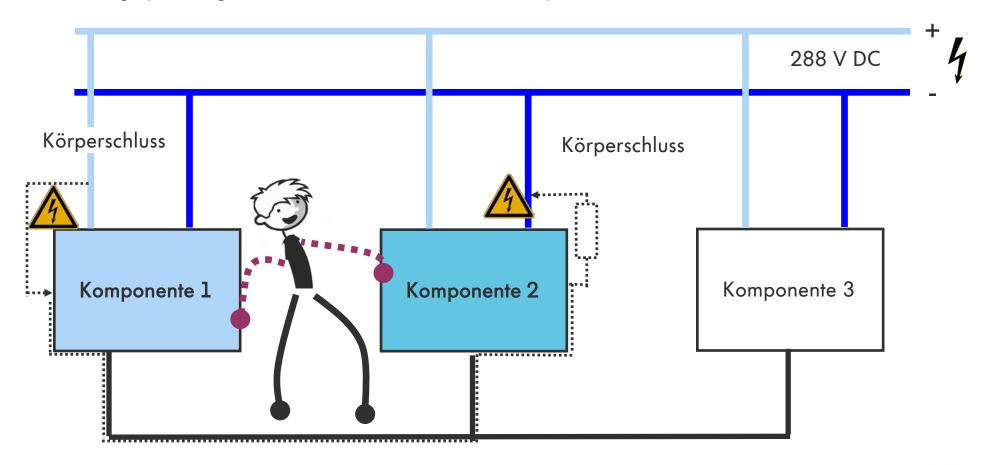
2 technische Fehler: Körperschluss an zwei Komponenten, die beide von einer Person berührt werden \rightarrow geschlossener Stromkreis





Isolationsfehler an HV-Komponenten

Körperschluss: Potentialausgleich sorgt für direkten Kurzschluss und verhindert gefährliche Berührungsspannungen (Isolationswächter schaltet das System ab)

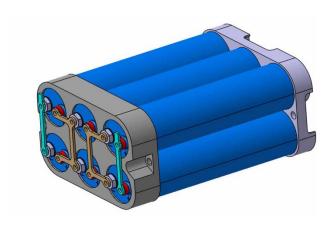




Zusammenfassung der Schutzmaßnahmen

- Getrennte Hochvoltleitungen für HV-Plus und HV-Minus
- Stecker und Kupplungen mit Berührschutz
- Schaltbare Kontakte für HV-Plus und HV-Minus in der HV Batterie
- Wartungsstecker in der Hochvoltbatterie, maximale Spannung von 133 V DC (nicht zugänglich) nach Ziehen des Wartungssteckers
- IT System mit Potenzialausgleichsleitungen
- Galvanisch getrennter DC/DC Wandler in der Leistungselektronik von 266 V auf 12 V
- Aktive und passive Entladung des Zwischenkreiskondensator in der Leistungselektronik
- Sicherheitslinie in den Hochvoltkomponenten
- Isolationsüberwachung der Hochvoltkomponenten
- Bei erkannter Airbag- oder Gurtstrafferauslösung öffnen die Kontakte für HV-Plus und HV-Minus in der Batterie.







W04 Warnung vor ätzenden Stoffen

Kennzeichnung und chemische Gefahren, Brandgefahr



Gefährdungen durch die HV Batterie

Im Normalfall / im Fahrbetrieb

Keine Gefährdung

Im Fehlerfall, nach Unfall, Brand oder Beschädigung

- Verätzungen durch austretendes Elektrolyt
- Herz-Kreislaufstörungen durch Lithiumdämpfe
- Das Elektrolyt ist leicht entflammbar
- In Verbindung mit Wasser kann sehr giftiger Fluor-Wasserstoff entstehen
- Empfohlene Löschmedien:
- CO2; N2; Pulver, Schaum (Wasser 5m Abstand)











Gefahrensymbole-Kennzeichnung gefährlicher Komponenten

Zeichen nach BGV A8 – Sicherheit und Gesundheitsschutzkennzeichnung am Arbeitsplatz



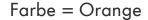
Warnung vor einer Gefahrenstelle (erforderlichenfalls in Verbindung mit einem Zusatzzeichen)



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



HV-Kabel:







Gefahrensymbole-LiOn-Batterie











die Batterie nicht.



DANGER



Improper handling of this battery can cause serious personal injury or death.

Never remove the battery cover or take the battery apart. Always have battery service done by qualified technicians.



High voltage can cause serious burns and death. Never touch battery poles with your fingers, tools, jewelry, or any



Never let the battery get wet! Liquids or fluids can cause short circuits, electrical shock, burns and explosions.



Battery contains hazardous liquid and solid ingredients that can cause chemical burns and



blindness. Always wear suitable eve protection as well as protective clothing to

After skin or eye contact with battery fluid, wash affected area for at least 15 minutes with clear running water and get medical help

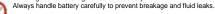


Battery can burn.

prevent contact with skin and eyes.

Never expose battery to fire, sparks, or flame. Never light or smoke cigarettes near battery!







Do not use water if Battery is burning.

Do not use water, use LITH-X or dry chemical, foam or CO2.



Always keep Battery away from children.



See Owner's Literature and Repair Manual for more important information and WARNINGS.



Li-lon







Li-lon



Die Batterie enthält gefährliche flüssige und feste Stoffe, die schwere Verletzungen und Blindheit verursachen können.

Entfernen Sie keinesfalls den Batteriedeckel und demontieren Sie

Lassen Sie die Batterie nur von qualifizierten Technikern warten.

Berühren Sie die Batteriepole nicht mit Ihren Fingern, Werkzeugen,

Hochspannung kann zu schweren

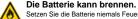
Verbrennungen oder zum Tode führen.

Schmuck oder anderen Gegenständen aus Metall. Lassen Sie die Batterie nicht naß werden! Flüssigkeiten können

Bei Arbeiten an der Batterie tragen Sie immer einen geeigneten Augenschutz sowie Schutzkleidung, um Haut- und Augenkontakt zu

Nach Haut- oder Augenkontakt waschen Sie die betroffenen Stellen mindestens 15 Minuten mit frischem fließendem Wasser und suchen Sie sofort einen Arzt auf.





Setzen Sie die Batterie niemals Feuer, Funken oder offenen Flammen aus. In der Nähe der Batterie dürfen Sie keinesfalls eine Zigarette anzünden oder Rauchen!



Behandeln Sie die Batterie stets mit Vorsicht um Beschädigungen und Flüssigkeitsaustritt zu vermeiden.



Löschen Sie die brennende Batterie keinesfalls

Benutzen Sie zum Löschen kein Wasser, nehmen Sie LITH-X oder trockene Chemikalien, Schaum oder CO2.



Bewahren Sie die Batterie immer ausserhalb der Reichweite von Kindern auf.



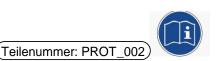
Weitere Informationen und WARNUNGEN finden Sie in der Bedienungsanleitung und im Werkstatthandbuch.



Li-lon

DANGER





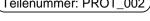


DANGER















Umgang mit HV-Fahrzeugen – Achtung!



Bedienhinweise

- Es ist zu beachten, dass das Fahrzeug bei eingeschalteter Zündung jederzeit selbstständig starten kann, wenn der Ladezustand der HV- Batterie auf ein gewisses Niveau abgesunken ist.
- Mechanische Gefahr an Einzugsstellen im Motorraum!
- Vergiftungsgefahr in geschlossenen Räumen!

- Der Verbrennungsmotor springt nicht zwangsläufig nach dem Drehen des Zündschlüssels in Startstellung an. Das Fahrzeug kann aber in dieser Schlüsselstellung elektrisch anfahren!!
- Gefahr für Personen/Gegenstände die sich vor oder hinter dem Fahrzeug aufhalten, da das Fahrzeug elektrisch nahezu lautlos anfährt



Allgemeine Sicherheitsregeln

Vor Beginn der Arbeit:

- Freischalten
- Gegen Wiedereinschalten sichern
- Spannungsfreiheit feststellen (z.B. ist Warnblinkanlage ausgegangen o.ä.)
- Erden und Kurzschließen
- Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken.

Diese Regeln gelten grundsätzlich bei Starkstromanlagen unabhängig von der Spannungshöhe.

Bei Fahrzeugen mit Hochvoltsystem müssen die ersten drei Sicherheitsregeln eingehalten werden.



Auszug Rettungskarte Audi Q5 Hybrid

Minus-Pole der 12 V-Batterien trennen

Kennzeichnung der Hochvoltkomponenten

Möglichkeit A:

Ladeboden über mit Pfeilen gekennzeichnete Schraubpunkte lösen (Schraubendreher in Bordwerkzeugkasten). Massekabel der beiden 12 V-Batterien trennen (Bild rechts).

Möglichkeit B:

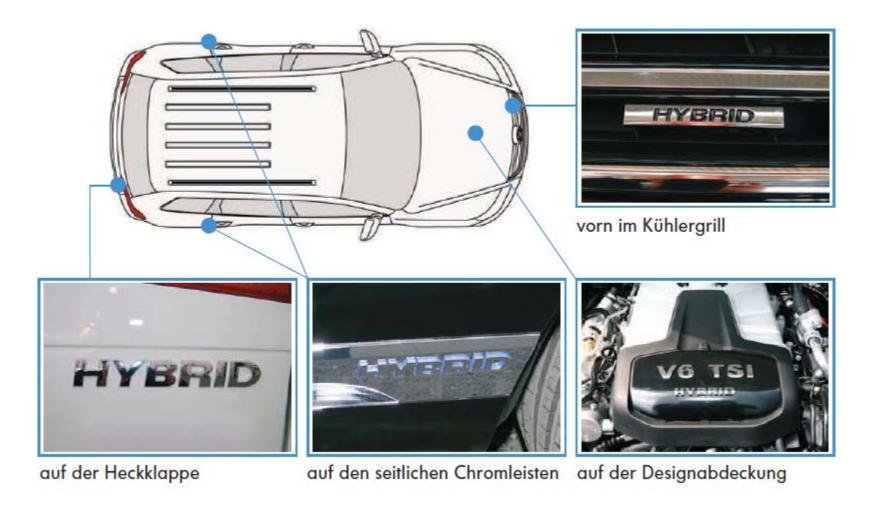
Ladeboden an den in der Abbildung gekennzeichneten Stellen mit Brechwerkzeug aufhebeln, Ladeboden nach oben anheben. Massekabel der beiden 12 V-Batterien trennen (Bild rechts).







Auszug Rettungskarte Touareg Hybrid Fahrzeugidentifizierung





Umgang mit HV-Fahrzeugen im Gefahrfall

Außerbetriebnahme im Gefahrfall

- Zündschlüssel ziehen oder StartStop Taste
- Falls vorhanden: Not Aus betätigen
- 12V Batterien (Masse) abklemmen





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

